

Ökologie und Nachhaltigkeit

Ökologisch Reisen

Lehrerhandreichung



Abkürzungen

LK: Lehrkraft/Lehrer*in
L: Lerner*in
UE: Unterrichtseinheit
AB: Arbeitsblatt
PL: Plenum
EA: Einzelarbeit
PA: Partnerarbeit
GA: Gruppenarbeit



Lehrerhandreichung zu Ökologisch Reisen

Text und Grafiken: „Massentourismus – schlecht für Klima und Umwelt“

Niveau: ab Ende A2

Materialien: Kopien des Textes, der Grafik und des AB (Seite 1)

Wichtige Wörter und Ausdrücke

r Massentourismus (nur Sg.)	verbringen (+ Akk.)	umweltfreundlich
r Bundesbürger, –	verbrauchen (+ Akk.)	klimafreundlich
e Folge, -n	achten auf (+ Akk.)	knapp
r Bereich, -e	erhalten (+ Akk.)	bei Weitem
e Reisebilanz, -en	entsorgen (+ Akk.)	negative Folgen haben
s Klima (nur Sg.)	recyceln (+ Akk.)	Müll produzieren
e Umwelt (nur Sg.)	gelangen an (+ Akk.)	besonders problematisch sein

1. PL/EA/PA/PL: Die LK zeigt das Wort Massentourismus und fragt, was die L darunter verstehen. Sie bittet sie, dass jede*r kurz die Augen schließt und dann in zwei Minuten so viele Begriffe und Assoziationen wie möglich notiert. Die L vergleichen in PA und zählen die Wörter und Assoziationen, die sie insgesamt haben. Die LK fragt die Paare, wie viele Wörter sie haben, und diese rufen ins PL die Zahl. Das Paar mit den meisten Wörtern darf seine Wörter und Assoziationen laut vorlesen. Wenn die anderen Gruppen ein Wort/eine Assoziation hören, die sie auch notiert haben, stehen sie auf.

2. PL: Die LK zeigt dann nacheinander eine Auswahl wichtiger Wörter, die in dem Text vorkommen. Vorschläge: *Ausland, Spanien, Italien, Österreich, Touristen, negative Folgen für Klima, Umwelt, Fliegen, Hotel, Restaurant, Müll, viel Wasser verbrauchen, umweltfreundlich, recyceln, klimafreundlich, CO₂.*

3. EA/PA/PL: Die LK verteilt den Text und das AB. Die L lesen den Text in EA und machen in PA die Aufgabe 1a und 1b. Die LK klärt offene Fragen und lässt die L die Grafiken verbalisieren. Dafür kann sie folgende Redemittel bereitstellen:

Auf der Grafik sieht man ... Bei der Reisebilanz der Deutschen ist interessant, dass ... Die Ausgaben der Deutschen steigen seit ... Bei der Grafik „Welt auf Reisen“ reisen die xy am meisten/am wenigsten. Die Zahl der Personen steigt/wächst von ... auf ...

Lösung 1a: 1: F; 2: F; 3: R; 4: R; 5: F; 6: F.

Lösung 2b: 1: *die deutschen Bundesbürger reisen jedes Jahr ins Ausland; 2: reisen jährlich nach Spanien; 3: haben die Deutschen 2019 durch Reisen aus dem Ausland eingenommen; 4: haben die Deutschen 2019 für Reisen im Ausland ausgegeben; 5: Menschen weltweit sind ins Ausland gereist; 6: Europäer sind 2019 ins Ausland gereist; 7: die Menschen aus dem Nahen Osten sind ins Ausland gereist.*

4. EA/PL: Die L beschriften bei Aufgabe 1c das Foto mit Wörtern und Informationen aus dem Text. Anschließend machen sie ein Kugellager und stellen sich ihr Foto mit den Beschriftungen vor.

METHODE Kugellager: Die L bilden einen Innen- und einen Außenkreis, sodass jede*r L immer eine*n anderen L gegenüber hat. Unter einer festgelegten Zeitvorgabe sprechen sie zu einem bestimmten Thema. Anschließend gehen die L aus dem Außenkreis im Uhrzeigersinn weiter zum* zur nächsten L. Dies wird mehrfach wiederholt.

5. PA: Die L recherchieren als Hausaufgabe genaue Daten zum Tourismus in ihrem Heimatland. Sie berichten in Aufgabe 1d in PA und vergleichen mit Deutschland.



Lehrerhandreichung zu Ökologisch Reisen

Interview: „Klimaneutral in den Urlaub fliegen“

Niveau: ab B1

Materialien: Kopien des Textes und des AB (Seite 2), Kopiervorlage (Seite 4)

Wichtige Wörter und Ausdrücke

e Pauschalreise, -n	s Erdöl, –	gelingen (+ Dat.)
r Diplom-Kaufmann, -leute	s Erdgas, -e	sich richten an (+ Akk.)
s Unternehmen, –	s Reiseangebot, -e	klimaneutral
s Konzept, -e	e Masse, -n	klimaschädlich
r Reiseveranstalter, –	gründen (+ Akk.)	pauschal
e Verpflegung (nur Sg.)	verursachen (+ Akk.)	verursacht
e Einnahme, -n	buchen (+ Akk.)	beliebt
e Klimaschutzorganisation, -en	herstellen (+ Akk.)	klimafreundlich
e Windkraft (nur Sg.)	unterstützen (+ Akk.)	gewöhnlich
s Kernproblem, -e	einsparen (+ Akk.)	

1. PL/PA: Die LK hat die L gebeten, ein Foto (auf dem Handy) vom letzten Urlaub herauszusuchen. Die L sollen sich in einem Speeddating (siehe Methode Speeddating in LHR zu März/Fridays for Future, Seite 2) in jeweils einer Minute beschreiben, wo sie waren und was sie dort gemacht haben.

2. EA/PA/GA: Die LK verteilt das AB. Die L arbeiten nach dem Think-Pair-Share-Prinzip (EA – PA – GA) und ergänzen auf diese Weise die Mindmap in Aufgabe 1a. Sie ergänzen während der kooperativen Arbeit die eigene Mindmap.

Variante: Die L arbeiten mit einem digitalen Tool wie <https://www.xmind.net/> oder <https://simplemind.eu>. Abschließend besprechen sie die Mindmaps.

3. GA: Die L besuchen wie in Aufgabe 1b beschrieben die Webseite des Reiseunternehmens <https://gutbuenger.reisen>. Sie lesen und ergänzen interessante Informationen in der Mindmap bei Aufgabe 1a. Anschließend notieren sie bei Aufgabe 1c zwei Fragen auf einem Zettel, die sie dem Gründer Christoph Zeitschel stellen würden.

4. GA: Die LK hat in der Vorbereitung die Rollenkarten auf der Kopiervorlage für alle Gruppen zerschnitten und die Textabschnitte auf der Kopiervorlage für jede*n L kopiert und abgeknickt, sodass zuerst nur der erste Abschnitt sichtbar ist. Die L lesen nach und nach die einzelnen Abschnitte nach der Methode reziprokes Lesen. Nach dem fünften und letzten Abschnitt gibt der*die L mit der Rolle D einen kurzen Kommentar zum Konzept.

METHODE reziprokes Lesen: Ein Lesetext wird in einzelne Abschnitte gegliedert und Gruppen mit vier L gebildet. Jedes Gruppenmitglied bekommt eine Rollenkarte:
Rolle A: Du stellst Fragen zum Text.
Rolle B: Du fragst die anderen nach wichtigen Wörtern.
Rolle C: Du fasst das Wichtigste zusammen.
Rolle D: Du stellst Vermutungen an, worum es im nächsten Abschnitt geht.
Nachdem die L den ersten Abschnitt in EA gelesen haben, führen sie die Arbeitsaufträge A-D durch. Danach tauschen die L im Uhrzeigersinn die Rollenkarten und lesen nun den zweiten Abschnitt in EA. Anschließend führen sie mit ihrer neuen Rolle wieder die Aufträge A-D durch usw.

Zum Schluss liest jede*r seine*ihre notierte Frage aus 1c vor und sagt, ob sie beantwortet wurde. Offene Fragen werden geklärt oder auf der Webseite recherchiert.

5. PA: Die L machen die Aufgabe 1e zu zweit. Lösung: *siehe. „Wichtige Wörter und Ausdrücke“.*



Lehrerhandreichung zu Ökologisch Reisen

Text: „Interrail – Intensivkurs Europa für junge Menschen“

Niveau: ab A2

Materialien: Bild, Kopien des Textes mit Foto und des AB (Seite 3)

Wichtige Wörter und Ausdrücke

r Schulabschluss, -"-e	träumen von (+ Dat.)	bekannt
r Traum, -"-e	sich ändern (+ Akk.)	Reisen durch Europa
r Jugendliche, -n		nach Hause zurückkommen
e Erinnerung, -en		

1. PL: Die LK zeigt über die Google-Bildersuche Fotos, die man findet, wenn man den Begriff Interrail eingibt. Sie sammelt die Assoziationen und das Vorwissen der L. Dann blendet sie das Bild ein und die L sagen, dass es sich um das Reisen mit dem Zug handelt. Außerdem zeigt sie noch das Foto mit den Rucksäcken aus dem Text und fragt, ob das ein aktuelles Foto ist. Die L erraten, wie lange es wohl schon Interrail gibt. Dann gibt sie einen kurzen Input zu Interrail als Vorentlastung zu dem Text.

2. EA/PA/PL: Die LK teilt das AB (Seite 3) aus. Die L machen Aufgabe 1. Sie bearbeiten die Aufgabe in PA. Die LK klärt offene Fragen zum Text.
Lösung 1: 1: *reisen*; 2: *wahr werden*; 3: *ernähren*; 4: *sehen*; 5: *Geld*; 6: *Tür*; 7: *Welt*; 8: *Erinnerungen*.

3. PL/GA/PL: Die LK präsentiert die Redemittel aus Aufgabe 2a, die dabei helfen, Vorschläge zu machen und auf Vorschläge zu reagieren. Die LK stellt sicher, dass die L sie verstehen. Sie macht ein kurzes Automatisierungstraining: Sie lässt die L im Chor sprechen. Die LK kündigt an, dass jetzt die L, die an einer Interrailreise interessiert sind, die anderen davon überzeugen, mitzukommen. Sie fragt, wer gerne Interrail machen würde und wer nicht. Die L positionieren sich im Klassenraum rechts und links. Die L markieren jetzt in Aufgabe 2a, welche Redemittel sie bei der Aktivität verwenden möchten. Sie machen einen Klassenspaziergang und sprechen mit möglichst vielen L, um eine Reisebegleitung zu finden.

4. PA oder GA: Die L planen in Aufgabe 2b ihre Reise durch Europa. Sie können die Reiseroute in die Karte einzeichnen und hier auch einen Reiseplan entwerfen. Hier bieten sich besonders die folgenden Webseiten an:

Interrail-Seite: <https://www.interrail.eu/de>

Zur Planung der Reiseroute: <https://www.interrail.eu/de/plan-your-trip/interrail-railway-map>

Erfahrungsberichte: <https://www.interrail.eu/de/trip-ideas/recommended-routes/classic-routes/get-inspired-your-fellow-travellers>

<https://rucksack-rauf-und-weg.de/interrail-europa/>

<https://globetrottersjourney.wordpress.com/2017/06/22/meine-erfahrung-mit-interrail/>

Gründe, um Interrail zu machen: <https://reisevergnuegen.com/interrail-erfahrungen/>

Die L können auch digital arbeiten und z. B. ihre Planung mit PicCollage

(<https://piccollage.com>) oder Adobe Spark (<https://www.adobe.com>) erstellen.

Abschließend präsentieren sie ihre Ergebnisse in Form eines Messestandes.